| Monatsblatt für die Roßlauer Bürger | | Herausgegeben vom Förderverein der Schifferstadt Roßlau e.V. in Zusammenarbeit mit dem Stammtisch der Vereine. |

mein Roßlau

.:: 12|2011

| www.mein-rosslau.de | | Dezember-Ausgabe aus Roßlau vom 25. November 2011 | 01. Jahrgang [Auflage 8.300 Stück] |

Wichtelzeit

Die Vorweihnachtszeit ist für mich eine ganz besondere Zeit, wenngleich es im Studio nochmal so richtig zur Sache geht und Höchstleistungen gefragt sind. Aber dann, so kurz vor Weihnachten, wenn all die Sorgen des Jahres so langsam abfallen, dann spüre ich sie wieder – die guten Geister, die mir das ganze Jahr zur Seite standen – einfach so, ohne dass sie einen Dank erwartet hätten.

Die Wichtel, auch Wichtelmännchen genannt, sind kleine Phantasiegeschöpfe, die vor allem in nordischen Sagen Gutes tun. Sie warnen die Menschen vor Gefahren oder gehen ihnen bei der täglichen Arbeit zur Hand, ohne dass diese es merken. In Dänemark und Norwegen „Nisse" genannt, in Schweden und Finnland unter dem Namen „Tomte" bekannt, ist der Wichtel ein kleiner alter Mann mit weißem Bart und trägt eine rote Zipfelmütze. Traditionell leben die Wichtel in Häusern und Ställen. Sie beschützen das Grundstück und kümmern sich um die Haustiere. Werden sie nicht gut behandelt, treiben sie Schabernack oder verlassen den Hof. Am Weihnachtsabend ist es in Dänemark Brauch, einen Teller Milchreis für den Wichtel bereitzustellen...

So freue ich mich in diesem Jahr ganz besonders auf den Adventsmarkt auf unserer Burg, der bei einer so liebevollen Vorbereitung einfach zum Genießen einlädt. Und vielleicht lerne auch ich ja bis dahin noch, wie man Milchreis kocht.

[Christel Heppner]

Der Monat in Lichtblau

Wissen Sie, was Viertel vor sechs ist?

Geben Sie zu, auch Sie mussten einen kurzen Moment überlegen. Sagt ja bei uns keiner. Bei uns ist es zur gleichen Zeit ja drei Viertel sechs. Aber wenn jemand mit Viertel nach oder Viertel vor zeittechnisch daher kommt, wissen wir, sie oder er ist nicht von hier, wohl eher aus den gebrauchten Bundesländern.

Nein, ich will hier um Gottes willen keine Gräben aufreißen, habe auch gar keinen Grund dazu. Schließlich kommt eine meiner besten Freundinnen aus einer der schönsten Regionen tief im Westen. Aber inzwischen ist sie Roßlauerin und ich glaube gar nicht so ungern. Schon unsere Kinder haben im Babytakt miteinander geschrien. Nur manchmal merkt man noch, dass ihre Wiege woanders stand. Wissen Sie, was ein Plümo ist? Eine Bettdecke. Habe ich neulich erst von ihr gelernt. Oder ein Teilchen? Das ist ein Plunderstück. Naja und der Metzger das ist eben unser Fleischer. Will ja gar nicht erst vom Broiler anfangen. Aber der ist ja inzwischen auch hier ein Brathähnchen. Genau so wie die Prinzenrolle aus dem Osten. So bezeichnete der Mann meiner Freundin die Wikana Kekse, die er beim Waldspaziergang angeboten bekam. Die Wittenberger Kreation mit Schokolade – aber ohne Prinz – hat ihm übrigens geschmeckt. Jetzt wollte ich fast schreiben: „War nicht alles schlecht im Osten." Stimmt ja nicht. Der Satz muss in den Präsens. Spee macht meine Wäsche immer noch sauber und Kalorien die nehme ich am liebsten mit den Kugeln auf, mit denen mit „H" statt „K" und ohne „i".

Und meine Freundin, die werde ich demnächst mit leckerem Wein überraschen – aus Jessen ganz im Osten von Sachsen Anhalt – den kennt sie nämlich noch nicht. Und danach trinken wir noch was Leckeres von der Mosel. Und das dann bis Viertel vor zwölf.

[Grit Lichtblau]

Advent auf der Roßlauer Burg

Wenn Duft von gerösteten Mandeln, Kartoffelpuffern und Glühwein über den Hof der Roßlauer Burg zieht, Lichterglanz das mittelalterliche Gemäuer erhellt und altbekannte Melodien zum Mitsummen einladen, dann lädt der Förderverein Burg Roßlau e.V. mit seinen Partnern zum Advent auf die Burg ein. Erfreuen Sie sich an der schönen Atmosphäre mit den vielen liebevoll hergerichteten Details, wie den Krippenfiguren im Stall, der Modelleisenbahn, Märchenfiguren, einer Weihnachtspyramide oder dem Orchestrion. Seien Sie eingeladen, im Ambiente der Burg bei Licht und Schein der Kerzen zusammen zu kommen. Genießen Sie etwas Auszeit vom Alltag und wärmen Sie Ihre Seele bei Bläsermusik oder Chorgesang.

„Wichtelzeit" ist das Thema des diesjährigen Advents auf der Burg. So gibt es auf der gesamten Burg kleine und große Wichtel zu entdecken, die geschäftig ihren Weihnachtsvorbereitungen nachgehen. In einer Ausstellung rund um den Weihnachtsbaum wird Ihnen viel Wissenswertes präsentiert. Wussten Sie zum Beispiel, dass es im 19. Jahrhundert, meist wegen des geringen Platzes in den Wohnstuben, auch üblich war, die Weihnachtsbäume an die Decke zu hängen? Oder dass es Martin Luther war, der den Christbaum als Weihnachtssymbol für die protestantischen Christen populär machte? Am Kamin können Sie sich wärmen, Kaffee, Punsch oder Glühwein zu Kreppelchen genießen. Im Hof bieten wir Ihnen wieder auf offenem Feuer gebackene Reibekuchen an. Florales Design, Keramik und Gemälde werden Ihnen zum Kauf angeboten. Neben süßen und herzhaften Leckerein bieten Direktvermarkter, Vereine und Händler Geschenkideen, kleine Basteleien und Kunsthandwerk an. Die Kinder erfreuen sich in der Kinderbackstube des Fördervereins der Schifferstadt Roßlau e.V., reiten auf einem Pferd über den Deich, spielen im Stroh oder teilen dem Weihnachtsmann und seiner Lucia ihre Wünsche mit. Begrüßen Sie mit uns die Gäste aus unserer Partnerstadt Roudnice nad Labem, die den Adventsmarkt mit ihrem Stand bereichern. Unsere Schiffer grüßen Sie mit „Sankt Niklas war ein Seemann...". In unserer Seemannsecke können Sie beim Grog auch etwas Seemannsgarn spinnen. Traditionell wird am Sonnabend, dem 11.12.2011 um 14.00 Uhr der Stollen angeschnitten. Dazu laden der Roßlauer Gewerbeverein 1906 e.V. und der Förderverein Burg Roßlau e.V. herzlich ein. Der Stollen ist zwölf Meter lang und wird in diesem Jahr extra bei einem ortsansässigen Bäcker in Auftrag gegeben. Wir freuen uns sehr, dass der Roßlauer Männerchor am Sonnabend um 16.00 Uhr wieder gemeinsam mit uns Adventslieder singt. Ganz anders erklingt die Musik vom Konzertorchestrion. Die Melodien werden durch einen gelochten Kartonstreifen auf das Instrument übertragen. Über Pfeifen und Hammer erklingt dann die Musik, so als würde ein Orchester spielen. Der Inhaber des Orchestrions gibt gerne einen Einblick in die faszinierende Mechanik. Für die weitere musikalische Umrahmung sind ein Drehorgelspieler und Bläser aus Aken eingeladen. Besonders möchten wir Ihnen unseren Abend am Kamin, am Vorabend des Marktes empfehlen. Seien Sie in unserer Küche am lodernden Kamin bei alten Liedern, Stollen und Fettbemmen willkommen. Knacken Sie mit uns Nüsse, spielen Sie Spiele und kommen Sie miteinander ins Gespräch.

Genießen Sie die anheimelnde Stimmung auf der Burg... [Förderverein Burg Roßlau e.V.]

Termine des Monats

25.11. Kaffeeklatsch / VS 92 De-Ro e.V.
14 Uhr | Goethe-Schule Roßlau

25.11. Tanzabend mit Schlachtefest
ab 19 Uhr | Cafeteria d. Elbe-Rossel-Halle
(nur mit Kartenvorbestellung)

27.11. Handball - Anhaltkl. Männer
12-13.30 Uhr | Elbe-Rossel-Halle

27.11. Handball - S-A-Kl. Frauen
14-15.30 Uhr | Elbe-Rossel-Halle

27.11. Handball - Anhaltliga Männer
16-17.30 Uhr | Elbe-Rossel-Halle

29.11. Hilfsmittel u. Rechtsberatung
Begegnungsstätte des Behindertenverbandes Dessau-Roßlau e. V.
14-18 Uhr | Dessau, Radegasterstr. 1

30.11. Adventsmarkt
16-18 Uhr | Grundsch. Waldstraße

01.12. 1. Verkehrsinfo-Schulung
13-17 Uhr | VS 92 De-Ro e.V.

02.12. Senioren-Weihnachtsfeier
ab 15 Uhr | Elbe-Rossel-Halle

04.12. Vorweihnachtlicher Familienachmittag
14 Uhr | Ölmühle Roßlau

08.12. 2. Verkehrsinfo-Schulung
13-17 Uhr | VS 92 De-Ro e.V.

09.12. 1. Weihnachtsfeier
13-17 Uhr | VS 92 De-Ro e.V.

09.12. Kaminabend
ab 19 Uhr | Burg Roßlau

10./11.12. Adventsmarkt
11-19 Uhr | Burg Roßlau

10.12. Handball - S-A-Liga Frauen
14-15.30 Uhr | Elbe-Rossel-Halle

10.12. Handball - Anhaltkl. Männer
16-17.30 Uhr | Elbe-Rossel-Halle

10.12. Handball - Anhaltliga Männer
18-19.30 Uhr | Elbe-Rossel-Halle

14.12. Lesecafe
14.30 Uhr | Ölmühle Roßlau

18.12. Lustige Geschichten zur Weihnachtszeit
15 Uhr | Ölmühle Roßlau

19.12. 2. Weihnachtsfeier
13-17 Uhr | VS 92 De-Ro e.V.

20.12. Weihnachtsfest
Begegnungsstätte des Behindertenverbandes Dessau-Roßlau e. V.
13-18 Uhr | Dessau, Radegasterstr. 1

Weitere Termine unter:
www.fv-schifferstadt-rosslau.de

Goethe-Gymnasium Roßlau
Alle Jahrgänge von **1949 bis 2009**
ABSOLVENTENTREFFEN

Dienstag, 27.12.11 in der Elbe–Rossel–Halle
Einlass: ab 19 Uhr | Beginn: 20 Uhr
Eintritt: 5,- Euro

Anfragen / Anmeldungen:
Tel. 034901 66453 o. 034901 53165

27.12.2011
20.00 Uhr

AUTOGLAS ZENTRUM
Scheibe kaputt?
KS Autoglas Zentrum Dessau-Roßlau
Jetzt der PROFI ganz in Ihrer Nähe!
034901 82739
Magdeburger Straße 15a
06862 Dessau-Roßlau
Auto-Service-Center Roßlau GmbH

Hier ist der PROFI

Magdeburger Straße 15a
06862 Dessau-Roßlau
Auto-Service-Center Roßlau GmbH
Peugeot Service Vertragspartner mit Vermittlungsrecht
- Vermittlung von Neuwagen
- Ankauf und Verkauf von Gebrauchtwagen
- Werkstattservice aller Art für alle Fahrzeugmarken
- KS-Autoglas-Zentrum
- Dellenentfernung
- Fahrzeugpflege

Wir machen Dellen weg.
PEUGEOT
Tel.: 034901 82739

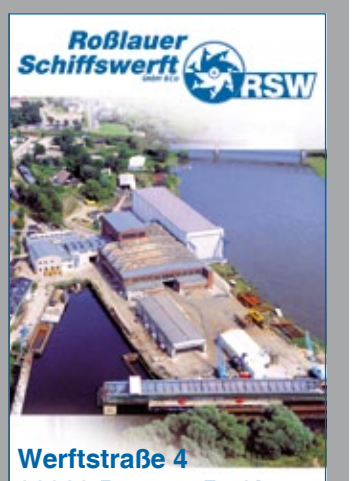
HZ Holzverarbeitungs GmbH
Tornauer Weg 23
06862 Dessau-Roßlau OT Roßlau
Telefon 034901 82917
Funk 0177 8334829

Carports | Treppen | Trockenbau

Amtsmühle Rosslau GmbH
KATHIN KLOSS & SÖHNE
Seniorenresidenz Betreutes Wohnen mit hauseigenem Pflegepersonal
Gaststätte zur Amtsmühle Gesellschaftsräume „Amtsgericht"
Pension
Telefon: 034901 66648 und 52789 • Fax: 034901 87556
Mühlenstraße 47-49a • 06862 Dessau-Roßlau (OT Roßlau)
katrin.kloss@amtsmuehle-rosslau.de

GALERIE SUNSHINE
Musikkneipe. Bar und Restaurant
Karl-Liebknecht-Str. 1
06862 Dessau-Roßlau
Weihnachtstanz
25. Dezember 2011
20 Uhr
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag
11-14 und 17.30-24 Uhr
Mittwoch
Ruhetag
Samstag
17.30-1.00 Uhr
Sonntag
11-14 und 17.30-23 Uhr
Ansprechpartner:
Uwe Hoppe
Geschäftsführer
Tel.: 034901 597176
Fax: 034901 124027
UH@galerie-sunshine.de
www.galerie-sunshine.de

SONNEN APOTHEKE
Axl Holzgräbe
Magdeburger Str. 16
06862 Dessau-Roßlau
Tel.: 034901 516-0
Fax: 034901 516-16
www.apotheke-rosslau.de
info@apotheke-rosslau.de
Gesundheit schenken
zur Weihnacht aus Ihrer
Apotheke!

Roßlauer Schiffswerft RSW

Werftstraße 4
06862 Dessau-Roßlau
Telefon (034901) 94-0
www.rsw-stahlbau.de
mail@rsw-stahlbau.de
• Schiffs- und Sektionsbau
• Schiffsreparaturen
• Kranbau
• Stahlwasserbau
• Stahl- und Stahlbrückenbau
• Maschinen- und Anlagenbau

Wissenwertes rund um den Weihnachtsbaum

Die Geschichte des Weihnachtsbaumes ...

In längst vergangenen Kulturen und Religionen war der grüne Baum Wohnstätte göttlicher Kräfte und damit Zeichen des Lebens, der Fruchtbarkeit und des Wachstums. Gerade Nadelgehölze galten schon früh als Fruchtbarkeitssymbole. Mit ihnen wurde das Haus zum Neujahrstag geschmückt (der Mistelzweig ist noch eine leise Erinnerung daran).

Der Ursprung des Weihnachtsbaumes ist in mittelalterlichen Paradiesspielen zu finden. Diese wurden Jahr für Jahr am Tag vor dem weihnachtlichen Krippenspiel aufgeführt, um den Zusammenhang zwischen dem Sündenfall und der Erlösung durch die Geburt Christi zu verdeutlichen. Der Brauch, zu Weihnachten einen ganzen Baum aufzustellen, kam im Elsass und im Schwarzwald auf. Von Martin Luther und den Reformatoren wurde der Christbaum zum Weihnachtssymbol der Protestanten erklärt.

Im Laufe des 16. Jahrhunderts verbreiteten sich die ersten dieser immergrünen Bäume außerhalb der Kirche zunächst in protestantisch geprägten Regionen. Es begannen dann vor allem die Zünfte damit, geschmückte Bäume im Innern ihrer Häuser aufzustellen. Der „private" Weihnachtsbaum war ursprünglich wohl eher eine Angelegenheit des Adels, aber spätestens Mitte des 18. Jahrhunderts kannte man ihn auch beim Bürgertum, vor allem in den Städten der protestantischen Gebiete. Lange Zeit blieb der Weihnachtsbaum evangelischer Brauch, da er als konfessionelles Gegensymbol zur katholischen Kirche verstanden wurde. Erst Ende des 19. Jahrhunderts gehörte er dann auch zum weihnachtlichen Bild katholischer Wohnzimmer. Heute ist der Weihnachtsbaum das bekannteste Weihnachtssymbol. [Zusammengetragen und in einer kleinen Ausstellung auf dem Roßlauer Adventsmarkt präsentiert von Sabine Kuras]

Wichtelzeit

Abend am Kamin
Auf der Oberburg und in der Alten Küche (Am Schlossgarten 18b)
Freitag, 9. Dezember 2011 ab 18 Uhr
Eintritt: frei

Adventsmarkt auf der Roßlauer Burg
Am Schlossgarten 18b, 06862 Dessau-Roßlau
Sonnabend, 10. Dezember 2011 11 – 19 Uhr
Sonntag, 11. Dezember 2011 11 – 19 Uhr
Eintritt: Pro erwachsene Person: 2,00 € (einmalig für beide Tage)
Kinder bis 16 Jahre freier Eintritt
Keine Parkplatzgebühren

Karneval-Eröffnung in der Schifferstadt Roßlau

11.11.11, ein Datum was man eigentlich nicht so schnell vergisst, oder man erlebt es in 100 Jahren noch einmal – eher seltener. Denn nur dann kann man wieder sagen: 11.11.11.

Der Roßlauer Karneval Club (RKC) hat es geschafft, ein besonderes Ereignis stattfinden zu lassen. In Vorbereitung zur Karnevalseröffnung in Roßlau, hat sich der RKC mit dem Brautpaar in Verbindung gesetzt. Im Gespräch mit dem Paar warf der Präsident des RKC, Lutz Olbrich, einfach die Frage in den Raum: „Könntet ihr euch vorstellen, gleich nach eurer Trauung, wenn ihr aus dem Rathaus kommt, das Prinzenpaar für den Roßlauer Karneval und für die Schifferstadt Roßlau zu sein?" Es erfolgte eine spontane Antwort und die lautete: „JA".

Das ganze Geschehen wurde geheim gehalten. Außer dem Brautpaar und dem Präsidenten des RKC wussten nur noch zwei weitere Personen davon.

Der gesamte RKC ist stolz auf dieses junge Prinzenpaar trotz des Handicaps des Bräutigams bzw. Prinzen und freuen sich schon jetzt auf die Karnevalsveranstaltungen ab 21.01.12 in der Gaststätte „Zum Wasserturm" Roßlau.

Spontan entschied sich der RKC bei der anschließenden Hochzeitsfeier am Abend aufzutreten, welches bei allen gut ankam. [Lutz Olbrich, Präsident-RKC]

Senioren ergreifen das Wort

Inzwischen leuchten sie wieder, die Lichterketten und Schwibbögen und vertreiben die wabernden Nebelschwaden. Festliche geschmückte Fenster und Fassaden stimmen uns auf Weihnachten ein. Die Suche nach Geschenken für die Lieben geht in die Endphase. Wir hetzten durch Geschäfte, lassen uns von lautstarker Weihnachtsmusik nerven. Sie nicht? Haben alles schon gekauft und lassen sich nicht aus der Ruhe bringen? Richtig so! Die Weihnachtszeit sollte eigentlich eine Zeit der Ruhe und Besinnung, der Heimlichkeiten und der Vorfreude sein, doch wie oft geht dies in Hektik unter. Schade eigentlich! Das Jahr geht zu Ende und man lässt Revue passieren, denkt an das Kommende. Ich freue mich auf die Bibliothek, hoffe auf einen baldigen Baubeginn des Pflegeheimes, wünsche mir endlich wieder eine Bahnhofstoilette in Roßlau und einen Wochenmarkt, der die Bezeichnung auch verdient. Sicher haben auch Sie Vorstellungen für das Jahr 2012, äußern Sie Ihre Wünsche, die Zeitung hilft dabei sie kundzutun.

Ich wünsche Ihnen liebe Senioren und zukünftigen Senioren eine besinnliche Vorweihnachtszeit und natürlich auch viel Spaß bei der Weihnachtsfeier am 02.12.2011 in der Elbe-Rossel-Halle. Bleiben oder werden Sie gesund! [Ihre Brigitta Rauchfuß]

Musikalisches Wochenende

Mit tosendem Applaus läuteten ca. 200 Kinder, Eltern und Großeltern am 04.11.2011 das musikalische Wochenende ein, welches der Musikgarten Dessau-Roßlau zum 8. Mal veranstaltete. Holger Hövelmann, Mitglied des Landtages, eröffnete die Veranstaltung und freute sich, dass Eltern ihren Kindern eine sinnvolle Freizeitgestaltung außerhalb von Fernseher, Playstation und Computer bieten. Unter den Gästen befanden sich ebenfalls die Finanzdezernentin Frau Nußbeck und der Pfarrer i. R. J. Strümpfel. Frau Brettschneider (Leiterin der Johanniter Unfallhilfe Dessau) und Frau Markworth (Präsidentin des Club Dessau-Wörlitz, Soroptimist International) konnten nun schon zum 3. Mal einen Spendenscheck für die Kleine

Arche in Dessau entgegennehmen, welcher von Musikgarteneltern während des Sommerfestes und von Erziehern und Seminarteilnehmern von der Aktion: „Ein Klangfrosch für einen guten Zweck" zusammenkam. Damit sollen Kinder aus unserer Region unterstützt werden, welche in der Kleinen Arche in Dessau am Nachmittag betreut werden. Am Samstag fand für Erzieherinnen ein Workshop unter dem Motto: „Der blaue Stern" statt. *Kunst, Kultur und Musik sind wichtig für die ästhetische Bildung der Kinder, dafür setzt sich der Musikgarten ein.* Das nächste Musikalische Wochenende findet am 12.10.2012 statt. [Annett Kusebauch und Sylvia Gernoth; Foto: Stefan Posewitz]

WTZ Roßlau

Von der Idee ...
> Motorentechnik
> Energiesysteme
> Forschung und Entwicklung
> Tests, Schadensgutachten
> Dienstleistungen
... bis zur Anwendungsreife.
WTZ Roßlau gGmbH
Mühlenreihe 2A
06862 Dessau-Roßlau
Tel. 034901 883-0
Fax: 034901 883-120
E-Mail: info@wtz.de
Ansprechpartner:
Günther Gern
Geschäftsführer

Häusliche Krankenpflege, Seniorenbetreuung sowie hauswirtschaftliche Dienste
Swetlana Dießner
Hauptstraße 128
(Betreutes Wohnen)
06862 Dessau-Roßlau
(Ruf) 24 h 0172 3132734
Büro 034901 95157
24 h – Pflege & Betreuung, mediz. Versorgung
• nach Krankenhausaufenthalt
• Verhinderungspflege
• Intensivpflege zu Hause und in WG
• Urlaubspflege
• betreuender Pflegedienst in Senioren WG's
(Südstraße 10 und 43 sowie Luchstr. 18)

Wirtschaftskreis Roßlau e.V.
74 Mitglieder arbeiten in den folgenden Fachgruppen: • Gastronomie und Handel • Handwerk • Vereine • Wirtschaft und Freie Berufe.
Informieren Sie sich über unsere Arbeit:
Anschrift: Mühlenreihe 2a
06862 Dessau-Roßlau
Tel.: 034901 8830
Ansprechpartner: Hans-Joachim Mau
Tel.: 0175 8309371
info@wirtschaftskreis-rosslau.de
www.wirtschaftskreis-rosslau
Initiator des Projektes Schule – Wirtschaft

... wenn's um's Wohnen geht!
RWG Roßlauer Wohnungsgenossenschaft eG

Mitschurinstr. 38 · 06862 Roßlau · Tel. (034901) 8 32 30 · Fax (034901) 6 66 51
rosslauer-wg@t-online.de

- Geprüfter Bestatter
- Bestattermeister
- Ausbildungsbetrieb
- Qualitätsmanagementsystem
(nach Intercert: DIN EN ISO 9001)
Fachkompetenz zu fairen Preisen
Frank Zimmermann
Bestattungshaus – Ihr fairer Partner
Zerbst, Jeversche Str.32 Tel. 0 39 23 / 7 71 32
Roßlau, Lukoer Str. 2 Tel. 03 49 01 / 6 67 27
Internet: www.zimmermann-bestattungshaus.de
E-Mail: frank_zimmermann@t-online.de
24h erreichbar

Elbaufwärts - Elbabwärts

Heute: **Neues Pegelhaus in Betrieb genommen**
Am 11. Oktober wurde in Magdeburg das von Grund auf sanierte Pegelhaus in Betrieb genommen. Das baufällig gewordene Haus, unmittelbar neben der Strombrücke gelegen, wurde ab April diesen Jahres bis auf die Grundmauern abgetragen und neu errichtet.
Das von der Landeshauptstadt und dem Wasser- und Schifffahrtsamt gemeinsam errichtete Objekt verbindet nun die Funktionalität des Pegels mit der Möglichkeit der Besichtigung durch Spaziergänger und Touristen. Neben der einhergehenden Sanierung des Torhauses und der Errichtung eines Stückes Stadtmauer erhielt das Pegelhaus einen über der Elbe gelegenen Umgang, von welchem man die Messtechnik im Inneren des Gebäudes betrachten kann.

Schon seit dem April 1727 wird der Elbepegel in Magdeburg beobachtet und seit 1896 von dieser Stelle aus gemessen. War es zunächst nur die übliche Pegelmesslatte, konnten später mit dem Schwimmpegel genauere Werte gemessen und die Abfolge der Wasserstände registriert werden. Das neue Pegelhaus enthält neben dem herkömmlichen Schwimmpegel einen Druckluftpegel. Beide Werte werden ständig abgeglichen und erlauben so eine optimale Messung. Neben der Bedeutung der Pegelstände für die Schifffahrt sind die Werte auch für die Hochwasservorhersage von großer Bedeutung.
In unmittelbarer Nähe des Pegelhauses wird die Stadt Magdeburg zeitnah zwei Stelen errichten, auf denen der aktuelle Pegelstand, andere Messwerte und auch historische Wasserstände abzulesen sein werden. Bis zur Fertigstellung der Stelen werden Elbschiffer und Spaziergänger den Wasserstand weiterhin an der vorhandenen Tafel in Leuchtschrift ablesen können. [Klaus Tonndorf; Foto: Timo Schulze]

Vereinsabend Wirtschaftskreis Roßlau e.V.

Am 04.11.2011 haben sich über 80 Mitglieder und Gäste des Wirtschaftskreises Roßlau e.V. zu ihrem alljährlichen gemütlichen Jahresausklang auf der Roßlauer Wasserburg zusammen gefunden. Dem Motto des Abends folgend - Oktoberfest-Kehraus – ist es der Fachgruppe Handel gelungen, der Burg bayerisches Flair einzuhauchen, wozu auch einige Mitglieder und Gäste beitrugen, die mit zünftiger Tracht erschienen. Es war ein stimmungsvoller Abend, der auch Raum für angeregte Gespräche bot. So betonte der Vorsitzende, Hans-Joachim Mau, das Engagement des Vereins für die Roßlauer Innenstadt und das Projekt Schule-Wirtschaft. „Dabei ist der Erhalt der Tourismusinformation in Roßlau und deren Umzug in das neue Kulturkaufhaus besonders hervorzuheben. Auch zukünftig wird sich der Verein für Roßlau stark machen, u.a. für die Projekte Neuerrichtung eines Alten- und Pflegeheims am Schillerplatz und die Wiederbelebung des Schulstandortes des ehemaligen Goethe-Gymnasiums." stellte Mau dar. Erfreulich ist, dass die Mitgliederzahl ständig wächst. Als neue Mitglieder konnten die DVV und das Sanitätshaus Beeg sowie die Fa. Foto-Express GmbH/meinFachgeschäft.de begrüßt werden. Für das leibliche Wohl sorgte die Pizzeria Castello, die mit einem Büfett verwöhnte und außerdem für gute Unterhaltung sorgte. Dafür an dieser Stelle nochmals herzlichen Dank ... [Wirtschaftskreis Roßlau e.V.]

Jugendbegegnungsstätte Gohrau begeistert Spielleute

Ende Oktober führte der Spielmannszug BLAU-WEISS Roßlau e.V. sein zweites Wochenendtrainingslager in diesem Jahr durch. Die 40 Teilnehmer schlugen ihre Zelte in der Jugendbegegnungsstätte in Gohrau bei Oranienbaum auf. Das Team der Einrichtung begeisterte die Roßlauer Spielleute mit ihrem hervorragenden Service, hausgemachtem Essen u. den individuell eingerichteten Zimmern. Neben dem Training in einzelnen Instrumentengruppen, stand das gemeinsame Musizieren u. Marschtraining in der hauseigenen Turnhalle auf dem Programm. Es wurde aber nicht nur geprobt! So sorgte eine Nachtwanderung passend zu Halloween für viel Gänsehaut. Als Belohnung fanden die kleinen und großen Abenteurer eine Schatzkiste, reichlich gefüllt mit Süßem. Die Spielleute freuen sich auf ein Wiedersehen im kommenden Jahr. Zuvor werden die Musiker im Mai nach Reibitz ins dortige Schullandheim fahren u. sich auf die Landesmeisterschaft 2012 in Elbingerode vorbereiten. Wer Interesse hat, mit den Spielleuten ganz viel zu erleben, sollte einfach bei den Übungsstunden Montag und Freitag vorbeischauen. [Infos: 0171 4404997 | www.spielmannszug-rosslau.de | Maik Thiemrodt]

Kennen Sie Ihre Heimatstadt Roßlau?

Die richtige Lösung der November-Ausgabe lautet: **Roßlauer Wasserturm.** *Es gab viel Streit in Roßlau um die Einführung einer zentralen Wasserversorgung in der Stadt. Aber die im ganzen Stadtgebiet verteilten öffentlichen Brunnen waren sehr verschmutzt und mussten gesperrt werden. 1902 war es so weit, das Wasserwerk am Bürgerholz (Oberluch) und der Wasserturm in der Hohen Straße (höchster Punkt in der Innenstadt) konnten eingeweiht werden. Leider ist heute von seiner alten Pracht nicht mehr viel zu sehen. Die Verkleidung nebst Treppe zur Laterne, von der aus man einen wunderschönen Blick auf die Stadt hatte, wurden in den 1970er Jahren entfernt, da für eine Sanierung keine Mittel zur Verfügung standen. Lediglich das Blütenband unterhalb des Wasserspeichers kündet heute noch davon.* **Gewinner dieser Runde: Helmut Schmidt (aus Roßlau).** Herzlichen Glückwunsch zum Gutschein im Wert von 30,00 € von der Friseurmeisterin Sandra Schulz in der Roßlauer Mühlenstraße 40!

Wo findet man dieses im Bild eingefangene Roßlauer Detail? Schreiben Sie an „meinRoßlau". Einsendeschluss ist der 08.12.11. Unter allen richtigen Einsendungen wird unter Ausschluss des Rechtsweges ein Gewinner ermittelt. **Preis in dieser Runde:** Zwei Karten für den Großen Jubiläumsball der Roßlauer Schiffer am 14. Januar 2012 in der Elbe-Rossel-Halle. Der Gewinner wird informiert (vergessen Sie also bitte Ihre Kontaktdaten nicht) und in der Januar-Ausgabe von „meinRoßlau" veröffentlicht.

Großer Jubiläumsball
der Roßlauer Schiffer
14. Januar 2012
Einlass: 18 Uhr | Beginn: 19 Uhr
Kartenpreis: 12,50 €
Elbe-Rossel-Halle
Für das leibliche Wohl ist ab 18 Uhr gesorgt.

Bestellung der Karten ab sofort möglich über: Hr. Ihms (034901 86050) Hr. Herrmann (034901 84824) Hr. Strauß (034903 62404)
Abholung der Karten und öffentlicher Verkauf:
Am 07. Januar 2012 von 10 bis 12 Uhr in der Elbe-Rossel-Halle.
165 Jahre Roßlauer Schifferverein 1847 e.V.

Ihre Fahrschule
DETLEF SPECHT
Wir sind für Sie da:
06862 Dessau-Roßlau
Burgwallstraße 40
Tel.: 034901 83310
Mobil: 0172 7101989
Öffnungszeiten:
Di + Do 17-19.30 Uhr
Highlights:
Ferienlehrgänge
27.12.11 & 06.02.2012
Beginn jeweils 10 Uhr.
Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr
wünschen Ihnen das Team der Fahrschule Specht.

Rechtsanwältin
Birgit Hildebrandt
Das Recht in Ihrer Nähe...
Luchplatz 1
06862 Dessau-Roßlau
Tel. 034901 - 6 81 15
Fax 034901 - 6 81 19
e-mail ra.hildebrandt@t-online.de
www.rechtsanwalt-dessau-rosslau.de
Fachanwältin für Familienrecht
Tätigkeitsschwerpunkt:
Altenpflege- und Heimrecht
zugelassen am Landgericht Dessau, OLG Naumburg
Weitere Rechtsgebiete:
Internetrecht
Erbrecht
Sozialrecht

HAARSTUDIO KOCH
Friseursalon & Extensionstudio
Great Lengths
ARCOS
HairContrast
LOREAL
MATRIX
WELLA
Wir wünschen allen Kunden, Freunden & Bekannten eine schöne Adventszeit
Noch kein passendes Geschenk?
*Geschenkgutscheine
*Schals/Tücher
*Glätteisen/Lockeneisen
*Pflegesets u.v.a.m.
Wir haben geöffnet:
24.12.& 31.12.
Dessauer Str. 72
06862 Dessau-Roßlau
Tel. 034901-52121

IHK Bildungszentrum Halle-Dessau GmbH
Aktuelle Kursangebote mit Förderung
- Geprüfte/-r Industriemeister/-in Metall (IHK)
- Geprüfte/-r Industriemeister/-in Elektrotechnik (IHK)
Beginn: 2. Dezember 2011, Abendbereich
- Ausbilder/-in (IHK)
Beginn: 3. Dezember 2011, Abendbereich
- Geprüfte/-r Immobilienfachwirt/-in (IHK)
Beginn: 7. Dezember 2011, Abendbereich
- Geprüfte/-r Bilanzbuchhalter/-in (IHK)
Beginn: 27. Februar 2012, Abendbereich
Wir beraten Sie gern auch im persönlichen Gespräch.
IHK Bildungszentrum Halle-Dessau GmbH
Lange Gasse 3, 06844 Dessau-Roßlau
Ansprechpartnerin: Ines Hoch
Telefon: 0340 51955-10, E-Mail: ihoch@ihkbiz.de
www.ihkbiz.de
Wissen schafft Zukunft!

20 Jahre Leupold-Optik in Coswig
Wir haben Geburtstag - Sie bekommen die Geschenke!
Vom 14. November bis 17. Dezember 2011
kostet bei uns
jede Brillenfassung nur 20,- €*
*bei Anfertigung einer Korrektionsbrille mit Hoya Marken- oder Individualgläsern. (www.hoya.at) Nicht mit anderen Aktionen oder Rabatten kombinierbar.
JAY'S Flair CAZAL RODENSTOCK adidas Charmant Nodoka s.Oliver u.v.m.
Kinderbrillen von: Lillifee, Bob der Baumeister, Rebella, Käpt'n Sharky, Felix u.v.m.
ZEIT FÜR IHRE AUGEN
LEUPOLD OPTIK
Roßlau, Hauptstraße 8 · Coswig, Friederikenstraße 13

Vielen Dank für Ihren Leserbrief

Ein rabenschwarzer Tag

Wie immer am Monatsanfang kaufte ich mir eine Monatskarte von Roßlau nach Dessau und natürlich zurück. Da das Papier dieser Karte recht dünn ist, sie aber einen ganzen Monat ins und aus dem Portemonnaie wandert, hatte ich eine ganz tolle Idee, welche ich allerdings bitter bereute. Ich holte das Laminiergerät aus dem Schrank und los ging es. Was da allerdings aus dem Gerät herauskam, hatte wenig mit dem zu tun, was ich zuvor reingeschoben habe. Meine Karte war zwar laminiert, aber statt meiner farbigen Karte kam eine dunkelgraue mit immerhin noch lesbarer schwarzer Schrift heraus. Ich dachte, oh mein Gott, du hast jetzt gerade 43,50 € in den Sand gesetzt. Mir war zum Heulen zu Mute. Nachdem ich den ersten Schock überwunden hatte, rief ich bei der Firma Bus Müller an. Dort erklärte ich mein Malheur und hatte Hoffnung, dass mir eine Ersatzkarte ausgestellt werden könnte. Aber da hatte ich die Rechnung ohne die nicht gerade freundliche Frau am anderen Ende der Leitung gemacht. Ich wurde mehr o. weniger barsch darauf hingewiesen, dass ich diese Karte nicht zu laminieren habe, da es sich hierbei um kopiersicheres Papier handelt. Auf meine Frage, was ich denn nun machen soll, wurde mir durch die Blume zu verstehen gegeben, dass ich im Prinzip nun mal Pech habe. Hieße eine neue Karte für 43,50 €. Ich könne dann höchstens noch auf die Gunst der Busfahrer hoffen. Ich dachte, na toll wie du hier behandelt wirst, obwohl ich Monat für Monat diese Strecke fahre und dieses Unternehmen ja auf uns Fahrgäste angewiesen ist. Schade, dass es in Roßlau nur dieses eine Busunternehmen für diese Strecke gibt. Ich würde unter Garantie wechseln. Zum Schluss sei aber noch angemerkt: Es gibt in diesem Unternehmen aber doch noch freundliche Mitarbeiter, nämlich die zwei Busfahrer, die dann jeden Tag schmunzelnd meine besondere Monatskarte zur Kenntnis genommen und akzeptiert haben. [Frau Richter aus Roßlau]

Impressum

Herausgeber: Förderverein der Schifferstadt Roßlau e.V.; Ernst-Dietze-Str. 11; 06862 Dessau-Roßlau; Tel.: 034901 6521-7 FAX: 6521-8; www.fv-schifferstadt-rosslau.de; info@fv-schifferstadt-rosslau.de **Grafik & Layout:** Christel Heppner (Kontakt wie FV) **Zeitung online: www.mein-rosslau.de**
Inhaltlich verantwortlich: Ist der jeweilige Verfasser der Artikel, Beiträge & Leserbriefe sowie die Werber selbst. Alle Angaben ohne Gewähr. Wenn nicht anders vermerkt, stammen Fotos vom Verfasser des jeweiligen Beitrages.
Kosten für Kleinanzeigen: Anzeigen sind 2 Spalten breit, pro Zeile Text 5,00 €; bei Einbindung eines Farbbildes (mind. 42 x 16 mm) ergibt sich eine Mindesthöhe der Anzeige von 5 Zeilen Text (das Bild selbst ist dann kostenfrei)
Annahme- und Annoncenschluss: ist jeweils der 10. des der Ausgabe vorangehenden Monats (Ausnahme: 01.02.12 für Ausgabe März'12).
Verteilung: möglichst am letzen Freitag des Vormonats
Ihre Meinung ist uns wichtig! Haben Sie etwas über Roßlau zu berichten? Haben Sie interessante Fotos gemacht. Dann senden Sie uns Ihr Material möglichst digital zu. Vielleicht finden Sie Ihren Beitrag schon in einer der nächsten Ausgaben.
Spendenkonto für das Heimat- und Schifferfest: *Kontoinhaber: FV der Schifferstadt Roßlau e.V. | Stadtsparkasse Dessau (Konto: 30 153 877 BLZ: 800 535 72)*

Wat ick noch saren wollte ...

Also, wenn ick bein Becker jehe un mich een paar Schtickch'n Kerschkuch'n koofe un zu Hause merke, det se mich Appelkuch'n injepackt horrn, kannste wissen, det ick jlei weller zuricke jehe un die den Appelkuch'n uff ,n Lad'ntisch haue. Det is nu int Dessauer Rathaus ooch pasiert. Nee, nich met Kerschkuch'n, awwer met de Mewel von de neie Biecherei in Roßloo. In det scheene neie Haus wollt'n se natierlich ooch scheene neie Schränke un Rejale un wat man so braucht ham. Se horrn da int Internet un in ville Katalore jekiekt un ham ooch wat scheenet jefund'n. Un nu jung allet janz schnell un prima. Met'n Auto vonne Firma kam'n se vorjefahrn un ham allet rinjetrar'n un uffjeschtellt. Da hättste ma de Ooren vonne Schneidern, wat de Scheffin vonne Biecherei is, sehn solln. Die is da beinah in Ohnmacht jefalln. Da warn Mewel, die se nich beschtellt horre und wat se beschtellt horre, det war nich da. Un mir Roßlooer ham nu erscht ma keene Biecherei mehr, anne Elbbricke nich und inne Schtadt ooch niche. Awwer det lass mer uns nich jefalln, oller? Det wollt ick noch saren. [Eier Quasslkopp]

Also, wenn men det sehn un heern tut, wat da int Dessauer Rathaus ableeft, kenn´n een schon de Haare zu Berje stehn. Da is d'r Owerborjermeester met de Arweet von zwee Scheffs int Rathaus nich inverschtand´n. Die Beed'n sitz'n awwer nach wie vor ufft hohe Ross un sin ooch iwwerzeucht, det se allet richtich jemacht han. Inne Sitzung von'n Schtadtrat schpielt sich eener von de Räte uff wie'n Baubud'nrülps un schimpt wie'n Rohrspatz uffn Owerborjermeester. Naja, schimpen darf hä ja, awwer noch immer macht d'r Ton de Musike. Un met'n Ton horre sich der Borjermeester von'n Meinsdorf janz jewaltich verjriff'n. Ville ham jesacht, det hän nur noch d'r Schaum vor de Lawwe jefehlt horre. Un nu zeicht ooch noch der, den se vor'n Sachs'n-Anhalt-Tach injestellt ham, de Schtadt ne lange Näse un macht sich dinne na Thüring'n. Nu miss'n se in Dessau awwer langsam ma zu Potte komm'n, wenn se inn'n Juli nich ne Pleite erlähm wolln. Awwer ick jlobe, det se in de Schtadt ville jute Leite han, die'n War'n noch aus'n Schlamm treck'n kenn'n.
Det wollt ick och noch saren. [Eier Quasslkopp]

Kleinanzeigen

Schlüsseldienst Peter Hahne Notdienst Roßlau: 034901 85441

Hans-Joachim Mau
Baufinanzierungsspezialist | Immobilienkaufmann
Ihr Fachmann mit über 20 Jahren Berufserfahrung für Kauf, Umschuldung, Modernisierung etc.; **So erreichen Sie mich: 0175/8309371 o. 034901/86962**

Roßlauer Baustellenkalender (07.11.11)

bis 09.11.11 Heimstättenweg / Höhenfeldweg (Vollsperrung)
bis 25.11.11 Hauptstraße zwischen Mühlenstraße und Karl-Liebknechtstraße (Vollsperrung)

Wir gratulieren

Mitgliedern des FV der Schifferstadt Roßlau zum Geburtstag:
Rene Körtke (25.11.1986); Uwe Hoppe (27.11.); Bernd Trautmann (04.12.); Detlef Lisso (10.12.); Lars Dähne (17.12.); Christiane Vicente (18.12.1); Marion Richter (26.12.)

Aus dem Ortschaftsrat Roßlau

In der Sitzung des Ortschaftsrates am 27.10. wurde Nicole Dörre für ihren selbstlosen Einsatz beim Brand in der Feldstr. am 07.06.11 v. Ortschaftsrat ausgezeichnet. Durch ihr schnelles u. umsichtiges Handeln konnten notwendige Unterlagen der betroffenen Familie gesichert werden. Nochmals unseren herzlichen Dank. Es wurde den Ortschaftsräten eine ausführliche Berichterstattung über die Arbeit des Ortschaftsservice einschließlich einer Dokumentation vorgelegt. Schäden, Mängel u. a. werden von den 6 Frauen u. Männern dieser Maßnahme aufgenommen, fotodokumentiert u. über das Amt für Ortschafts- u. Gebietsangelegenheiten an die zuständigen Ämter für eine zügige Behebung der Schäden weitergeleitet. Zum Stand des Ausbaus der Südstr. als Hochwasserschutzanlage informierte Hr. Plümecke vom Tiefbauamt der Stadt. Inzwischen ist die 1. Ausbaustufe fertig gestellt, die 2. wird bis z. Jahresende abgeschlossen sein, die 3. bis zum künftigen Rosselschöpfwerk wird 2012 mit demselben realisiert werden. Damit wird die Stadt Dessau-Roßlau die Hochwasserschutzmaßnahmen an der Südstr. 10 Jahre nach dem Jahrhunderthochwasser von 2002 abgeschlossen haben. Das Rosselschöpfwerk an der Burg selbst wird vom Landesamt für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft (LHW) geplant und gebaut. Verwiesen wurde noch auf die Kranzniederlegung zum Volkstrauertag am 13.11. um 11 Uhr an den Soldatengräbern auf dem städtischen Friedhof II und auf dem sowjetischen Soldatenfriedhof im ehemaligen Garnisonsgelände an der Mühlstedter-Str., auf die Verleihung des Sachsenberg-Preises 2011 der Stadt Roßlau am 18.11.11 um 15 Uhr im Roßlauer Rathaus u. die traditionelle Dankeschönveranstaltung des Ortschaftsrates zum beginnenden neuen Jahr am 09.12.2012 um 19.30 Uhr im Roßlauer Rathaus. [Ortschafträtin: Silvia Koschig]

Roßlauer Bauelemente
Ihr zuverlässiger Partner für die Herstellung und Montage von
• Wintergärten • Fenster • Türen
• Jalousien • Vordächer • Tore • Markisen
Clara-Zetkin-Straße 32 • 06862 Dessau-Roßlau
Tel. 034901 66431 • Fax 66432 • www.roba-info.de

von der Heydt Service GmbH & Co. KG
Lassen Sie sich beraten!
Roßlauer Straße 75
06861 Dessau-Roßlau,
OT Rodleben
Tel.: 034901 5279-0
Fax: 034901 5279-10
info@heydt-dessau-rosslau.de
www.heydt-dessau-rosslau.de
HEIZUNG
SANITÄR
KÄLTETECHNIK
ERDWÄRMEPUMPEN
BRUNNENBAU
SOLARENERGIE
ALTERNATIVE ENERGIEN
TANKREINIGUNG
AUFZÜGE
24 h-NOTDIENST

HANDWERKER unterstützen unsere Zeitung.
Unterstützen Sie unsere HANDWERKER

Frank Hörnicke
SANITÄR
HEIZUNG
KLIMA
Jeber-Bergfrieden • Rotdornstraße 20 • 06868 Coswig (Anhalt)
Tel.: 034907 208-53
Fax: 034907 208-54
Funk: 0171 8143265
E-Mail: HS-Hoernicke@t-online.de

Zimmerei Lutz Sößer
Meisterbetrieb
Zimmerarbeiten, Dachdeckerarbeiten, Treppen, Carports, Innen- u. Trockenbau
Mühlenstraße 30 | 06862 Dessau-Roßlau
Tel. 034901 86634
Fax 034901 52158
Mobil 01578 6769477
lutzsoesser@t-online.de

KÜCHEN DESIGN DESSAU
Wir planen Qualität in ihrer schönsten Form
KÜCHEN DESIGN DESSAU GMBH
Johannisstraße 15
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340 2206502
Fax: 0340 2206504
info@küchen-design-dessau.de
www.küchen-design-dessau.de
www.kochschule.blogspot

Faszination Genuss – Kochen mit allen Sinnen: Siemens lifeKochschule
Jetzt auch in Dessau-Roßlau.
Erleben Sie, wie anspruchsvolles Kochen und gutes Essen zu einem unverzichtbaren Bestandteil echter Lebensqualität werden.
Sie suchen noch ein passendes **Weihnachtsgeschenk?** Wir haben den begehrten **Gutschein für einen Kochkurs!**
Kochen wie die Profis:
Mittwoch, 07.12.2011 45,00 € p.P.
„Weihnachten in der Küche"
Buchungen: 0172 9806214
Siemens life Kochschule

Dachdeckermeisterbetrieb
S&S Baudienstleistungen
BRAAS SYSTEMPARTNER
Dachdeckermeister Erik Schulz
Mühlenstraße 40
06862 Dessau-Roßlau

Manfred Thiele
Elektrotechnik
• *Lichtanlagen und Kraftanlagen*
• *Revisionen und Instandhaltung elektrotechnischer Anlagen*
• *Schiffselektrik*
Clara-Zetkin-Str. 30
06862 Dessau-Roßlau
Telefon & Telefax
034901 94218
Tel. privat 034901 86175
Mobil 0172 9818521

MOONLIGHT PYROTECHNIK
THE FINEST ART OF FIREWORKS
Der Spezialist für Ihr Feuerwerk - regional und bundesweit.
Tel./Fax: 034901 83843 www.moonlight-pyrotechnik.de
Mobil: 0173 6537-230 (-222) info@moonlight-pyrotechnik.de

Ex-Rohr
Tel.: 034901 949912
GALE Rohr- u. Städtereinigungs GmbH
Tag und Nacht
Verstopfungsbeseitigung in Toiletten, Badewannen etc.
Fettabscheidereinigung,
Kanalfernsehen
Fax: 034901 949915
Hauptstraße 67b
06862 Dessau-Roßlau